

IZMF prämiert Unterrichtsideen zum Thema Mobilfunk

Lehrerwettbewerb 'Mobilfunkkompetenz'



Berlin, 09.10.09 - Wie funktioniert **Mobilfunk in der Zukunft?** Mit einem **kreativen Unterrichtskonzept** zu diesem Thema hat **Thomas Sebastian Jensen** von der **Freiherr-vom-Stein-Schule** aus Kiel den **Wettbewerb „Mobilfunkkompetenz nachhaltig vermitteln“ gewonnen**. Im Rahmen des Wettbewerbs hat das **Informationszentrum Mobilfunk e.V. (IZMF)** Lehrerinnen und Lehrer aus dem gesamten Bundesgebiet dazu aufgerufen, ihre innovativen Unterrichtsideen rund um das Thema Mobilfunk einzureichen. Unterrichtsfach und Schulstufe waren frei wählbar, als Preise winkten bis zu 500 Euro für die Klassenkasse.

Eine Fachjury hat jetzt die Gewinner des Wettbewerbs ermittelt, der **erste Preis geht an das Projekt „FUSCHMUV - Mobilfunk 2030“**. Die Schüler aus Kiel sollten dabei, nach einer Recherche zum aktuellen

Stand der Mobilfunktechnik, einen **Ausblick auf mögliche zukünftige Entwicklungen wagen**. Alle Ergebnisse wurden gesammelt und online gestellt. Die Schüler untersuchten verschiedene Aspekte rund um den Mobilfunk, von Mobilität bis hin zu Technik und Sicherheit. Die Jury hat überzeugt, dass sich die Schüler im Rahmen des Projekts fächerübergreifend mit dem Thema Mobilfunk auseinandergesetzt haben und **das Handy nicht nur als reines Arbeitsmittel genutzt wurde**. „Das Projekt holt die Schülerinnen und Schüler direkt in ihrer Lebenswelt ab, in dem das **Handy eine zentrale Rolle** spielt. So entstanden zahlreiche kreative Ideen, die anschaulich auf einer eigenen Website aufbereitet und präsentiert wurden“, so **Günter Thiele**, Jurymitglied und Vertreter der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK).

Den **zweiten Preis** bekam **Dr. Ludger Humbert** von der **Willy-Brandt-Gesamtschule in Bergkamen** für ein **Projekt im Fach Informatik**, bei dem der **komplette Unterricht ausschließlich mit dem Mobiltelefon durchgeführt wird**. Das Handy ersetzte beim Programmieren vollständig den PC. Die Schüler programmierten im Unterricht zum Beispiel eine Software zur Verwaltung von mp3-Dateien, die den Austausch und die Übermittlung von Musikstücken erleichtert. Der **dritte Preis ging an Charlotte Dittmer** mit einem Projekt an der **Beruflichen Schule Uferstraße in Hamburg**, bei dem **Schüler ihre Praktika mit dem Handy vorbereitet und dokumentiert haben**. So wurden beispielsweise typische Tätigkeiten des jeweiligen Berufs per Foto oder Video aufgenommen. Auch Interviews mit den Vertretern der einzelnen Berufsgruppen wurden mit dem Handy aufgezeichnet und als Podcast auf einer Lernplattform eingestellt.

Die Fachjury hat außerdem einen **Sonderpreis an Marcus Lüpke** vergeben, der insgesamt **drei Unterrichtsprjekte an der Grund- und Hauptschule Alfred Teves in Gifhorn** zum Thema Mobilfunk eingereicht hat. An der Schule wurde das Mobiltelefon an verschiedenen Stellen innovativ in den Unterricht integriert, **zum Beispiel bei der Erstellung einer Schülerzeitung oder zur Dokumentation von Bewegungsabläufen im Sportunterricht**. Diese Ideen entwickelten Schüler und Lehrer gemeinsam, auch die Chancen und Risiken der Handynutzung wurden dabei diskutiert. Die Jury würdigt mit dem Sonderpreis die besonders intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Mobilfunk an dieser Schule, sowie die kreative Einbindung des Handys in unterschiedliche Projekte und Unterrichtseinheiten.

„Das Informationszentrum Mobilfunk möchte mit dem Lehrerwettbewerb innovative Konzepte auszeichnen, die dazu dienen, Kindern und Jugendlichen die nötige Medienkompetenz im Umgang mit dem Handy zu vermitteln“, so **Dagmar Wiebusch**, Geschäftsführerin des IZMF. „Die Ergebnisse zeigen, dass das Thema Mobilfunk in vielfältiger Weise in den Unterricht eingebaut werden kann. Außerdem bietet das Handy innovative Einsatzmöglichkeiten, um verschiedene Unterrichtsthemen anschaulich zu gestalten und schülergerecht aufzubereiten.“ Der Lehrerwettbewerb fand im Rahmen des Schulprojekts Mobilfunk statt, das das Informationszentrum Mobilfunk ins Leben gerufen hat, um Lehrer bei der Vermittlung wichtiger Kompetenzen im Bereich Mobilfunk zu unterstützen. Das Projekt bietet unter anderem Unterrichtsmaterialien für verschiedene Klassenstufen sowie Lehrerfortbildungen zu mehreren Mobilfunk-Themen an.

Die Preisträger im Überblick:

1. Preis: Thomas Sebastian Jensen, Freiherr-vom-Stein-Schule, Kiel
 2. Preis: Dr. Ludger Humbert, Willy-Brandt-Gesamtschule, Bergkamen
 3. Preis: Charlotte Dittmer, Berufliche Schule Uferstraße, Hamburg
- Sonderpreis: Marcus Lüpke, Grund- und Hauptschule Alfred-Teves-Schule, Gifhorn

Quelle: <http://www.portel.de/nc/nachricht/artikel/40558-izmf-praemiert-unterrichtsideen-zum-thema-mobilfunk/>